

Launiger Sommerabend mit Lesung zum „Geburtstag der Deutschen Mark“ im Ludwig Erhard Zentrum (LEZ)

75 Jahre Deutsche Mark: Dies feierte das Ludwig Erhard Zentrum (LEZ) mit einem besonderen Jubiläumsprogramm. Neben Themenführungen durch die Dauerausstellung bildete am 6. Juli eine Lesung zum Geburtstag der D-Mark den Abschluss. Evi Kurz, Vorstandsvorsitzende der Stiftung Ludwig-Erhard-Haus, begrüßte den WELT-Journalisten Frank Stocker bei schönstem Sommerwetter im Innenhof des Café Luise. Der Sachbuchautor und Finanzredakteur nahm die Gäste in einem kurzweiligen und unterhaltsamen Vortrag mit auf eine Reise durch die politische und kulturelle Geschichte der „erfolgreichsten Währung, die die Deutschen jemals hatten“. Zudem las er ausgewählte Passagen aus seinem jüngsten Buch „Die Deutsche Mark – Wie aus einer Währung ein Mythos wurde“. „Die Deutsche Mark war schon immer mehr als ein Zahlungsmittel. Vor 75 Jahren wurde sie im Zuge der Währungsreform eingeführt und gilt seither als Symbol für den deutschen Wiederaufstieg nach dem Zweiten Weltkrieg“, resümierte Stocker.

Nach der Veranstaltung stand der Referent und Träger des Deutschen Journalistenpreises den Gästen Rede und Antwort. Viele Gäste nutzten auch die Gelegenheit, das Buch vom Autor signieren zu lassen.